

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1893

21.2.1893



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 21. Februar 1893.

I. Quartal. **27.** Abonnements-Vorstellung.

Zweite Gastdarstellung der Frau Johanna Schwarz.

Götz von Berlichingen mit der eisernen Hand.

Schauspiel in fünf Akten von Göthe (nach der Heidelberger Handschrift).
Regie: Director Hancke.

Personen:

Kaiser Maximilian der Erste	Herr Reiff.
Götz von Berlichingen	Herr Mart.
Elisabeth, seine Frau	Frau Rachel-Bender
Karl, sein Sohn	Josephine Meyer
Marie, seine Schwester	Fräulein Nerson.
Georg, Götzens Knappe	Fräulein Engelhardt.
Der Bischof von Bamberg	Herr Kempf.
Adelheid von Waldorf	*)
Adelbert von Weislingen	Herr Waldeck.
Franz, sein Knappe	Herr Höcker.
Der Abt von Fulda	Herr Plank.
Olearius, beide Rechte Doktor	Herr Brehm.
Hans von Selbig	Herr Wassermann.
Franz von Sickingen	Herr Panzer
Bruder Martin, Mönch	Herr Schilling.
Bartel von Banzenau, Hauptmann	Herr Hallego.
Blinkkopf,	Herr F. Hancke.
von Berdenhagen, } Offiziere	Herr Heinrich.
Lerse, } Götzens Reiter	Herr Lange.
Faud, }	Herr Jörnig.
Peter, }	Herr Derichs.
Bamberg'sche Reiter	Herr Bösch.
	Herr Zöschinger.
Mar Stumpf	
Megler, } Bauern	Herr Ludwig.
Sievers, }	Herr W. Beyer.
Nürnberg, Kaufleute	Herr Hunfler.
	Herr Benedict.
Zigeuner-Mutter	Frau Schmidt.
Zigeuner-Knabe	Frau Weiß I.
Zigeuner-Mädchen	Fräulein Schwarz.
Kaiserlicher Rat	
Ratsherr von Heilbronn	Herr Kreyman.
Ein Schreiber	Herr Weiß I.
Ein Gerichtsdiener	Herr M. Bayer.
Schenkswirt	Herr Müller.
Boten des heimlichen Gerichts.	
Hofherren und Pagen, Ratsherren und Bürger von Heilbronn. Offiziere und Soldaten vom Reichsheere. Berlichingensche Reiter. Dienerschaft. Aufständische Bauern.	

*) Adelheid: Frau Johanna Schwarz, als Gast.

Die große Pause findet nach dem dritten Akte statt.

Anfang: sechs Uhr. Ende: zehn Uhr.
Kasse-Öffnung: halb 6 Uhr.

Unpäßlich: Frau Peyet.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Mittel-Preise:

Balkon-Fremdenloge I. Abth. 6 Mk. — Pk	Balkon-Logen I. Abth. 5 Mk. — Pk	Logen III. I. Abth. 2 Mk. 50 Pk
II. " 5 Mk. — Pk	II. " 4 Mk. — Pk	II. " 2 Mk. — Pk
Fremdenloge II. I. " 4 Mk. — Pk	Parterre-Logen I. " 3 Mk. 50 Pk	Balkon-Stehplatz . . 3 Mk. — Pk
II. " 3 Mk. 50 Pk	II. " 3 Mk. — Pk	Parterre-Stehplatz . . 2 Mk. — Pk
Parterre-Fremdenloge I. " 4 Mk. — Pk	Sperrsitze II. " 3 Mk. — Pk	III. Rang Seite . . . 1 Mk. 20 Pk
II. " 3 Mk. 50 Pk	III. " 2 Mk. 50 Pk	IV. Rang Mitte . . . — Mk. 80 Pk
Logen I. Rang I. " 5 Mk. — Pk	Logen II. Rang I. " 3 Mk. — Pk	IV. Rang Seite . . . — Mk. 60 Pk
II. " 4 Mk. — Pk	II. " 2 Mk. 50 Pk	

Damit an der Kasse durch Geldwechsellern kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **allgemeine Verkauf der Eintrittskarten** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservierten Eintrittskarten **nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages** statt. **Nur für Auswärtige** werden vorgemerkte Eintrittskarten zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen wollen gest. — briefliche unter genauer Angabe der Adresse — an das Vormerkbüro des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage **täglich** von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Eintrittskarten** werden an der Abendkasse **nicht mehr zurückgenommen.**

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Mittwoch, den 22. Februar. Theater in Baden: 22. Abonnements-Vorstellung.
Die Großstadtluft. Schwank in vier Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg.

Donnerstag, den 23. Februar, I. Quartal, **29.** Abonnements-Vorstellung.
Das Buch Hiob. Schauspiel in einem Akt nach Höltz von Adler.
Zum ersten Male wiederholt: **Der Bajazzo.** Drama in zwei Akten und einem Prolog. Dichtung und Musik von R. Leoncavallo. Deutsch von E. Hartmann.